PB.L-01-573-3

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Bettina Hoffmann (KV Schwalm-Eder)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 572 bis 574 einfügen:
die Plastikmüllflut zu stoppen, wollen wir ein Sofortprogramm mit verbindlichen Müllvermeidungszielen auflegen und beenden den Einsatz von Mikroplastik in Zahnpasta, Duschgel oder Kosmetika. Wir treiben ein internationales Abkommen voran, um die Vermüllung unserer Umwelt mit Plastik bis 2030 zu stoppen und unterbinden den Export von Plastikmüll in Staaten, in denen dieser deponiert oder in Anlagen verbrannt wird, die nicht dem technischen Standard in Deutschland entsprechen. Wir wollen Technik und Maschinen fördern, die eine Bergung der Munitionsaltlasten in Nord- und Ostsee ermöglichen. Um die Fischbestände zu

Begründung

Der Einsatz für ein internationales Plastik-Abkommen ist die zentrale Forderung der Bundestagsfraktion beim Kampf gegen Plastikmüll im Meer.

Die Forderung nach einem Exportverbot von Plastikabfällen in Länder mit einer schlechteren Recyclinginfrastruktur als Deutschland sollte aus dem Absatz „Ende des Mülls“ in diesen Teil verschoben werden, weil es das Exportverbot vor allem darauf abzielt, dass deutscher Plastikmüll in anderen Staaten nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangt oder zum Beispiel illegal verbrannt wird.

Weiterhin sollte an dieser Stelle auch das Verbot von Mikroplastik thematisiert werden.

Die Ergänzung dieser Aspekte ist angebracht, damit der Inhalt dieses Absatzes mit der Überschrift korrespondiert, in der stark auf das Thema Plastikmüll abgehoben wird.

weitere Antragsteller*innen

Kristin Kosche (KV Rhein-Lahn); Jens Bitzka (KV Bautzen); Hanno Heitmann (KV Berlin-Neukölln); Sebastian Walter (KV Mittelsachsen); Georg P. Kössler (KV Berlin-Neukölln); Nicole Holtz (KV Berlin-Reinickendorf); Monika von der Brüggen (KV Frankfurt); Margit Stumpp (KV Heidenheim); Anne Kathrina Gruber (KV Berlin-Mitte); Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Joachim Schmitt (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Heidi Bezzaz (KV Bergstraße); Matthäus Rothmeier (KV Nürnberg-Stadt); Sebastian Karl (KV Stuttgart); Harald König (KV Frankfurt); Sarah Pscherer (KV Hamburg-Harburg); Jonas Wille (KV Darmstadt); Hartwig Berger (KV Berlin-Kreisfrei); Marie Möller (KV Erfurt); Dieter Kaufmann (KV Frankfurt); Valeska Meyer zu Heringdorf (KV Bonn); Ursula Hammann (KV Groß-Gerau); Mahfooz Malik (KV Offenbach-Land); Christiane Weiler (KV Werra-Meißner); Gianina Zimmermann (KV Main-Taunus); Anna Cavazzini (KV Chemnitz); Rainer Penk (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Imke Hennemann-Kreikenbohm (KV Schaumburg); Hans Eichinger (KV Groß-Gerau); Joachim Heinrich (KV Hochtaunus); Dirk Trull (KV Frankfurt); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Simone Jentsch (KV Hochtaunus); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Alper Cugun-Gscheidel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Detlef Meyer zu Heringdorf (KV Berlin-Steglitz/

Zehlendorf); Florian Gottstein (KV Bergstraße); Berit Schütze (KV Braunschweig); Miriam Nora Lungwitz (KV Frankfurt)